

GEMEINDEBRIEF

Erlöser-Kirchengemeinde Hamburg-Lohbrügge
Lohbrügger Kirchstraße 9 21033 Hamburg

www.erloeserkirche-lohbruegge.de
info@erloeserkirche-lohbruegge.de

Kirchenbüro Tel. 738 67 55
Mo., Di., Fr. 10 - 12 Uhr, Do., 16-18 Uhr Fax 739 287 83

Pastor Thomas Reinsberg Tel. 738 82 84
Höperfeld 50 21033 HH

Pastorin Ellen Drephal-Kelm Tel. 710 079 40
Lohbrügger Kirchstraße 9 21033 HH

Seelsorge im Alter

Pastorin Angelika Schmidt
Johann-Adolf-Hasse Platz 1 21029 Hamburg Tel. 73937480
Angelika.Schmidt@kirchspiel-bergedorf.de

Kirchenmusik: Christopher Ledlein Tel. 721 31 48
(außer montags)

Jugendarbeit: Clemens Knüppel Tel. 735 90 448
(Mo., 10 - 13 Uhr)

Beratung für Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen
Lohbrügger Kirchstraße 9 21033 Hamburg Tel. 724 76 03

HILFE FÜR SUCHTKRANKE

Selbsthilfegruppe I Mi., 20 - 22 Uhr
Reinhard Heitmann, nur vormittags Tel. 730 48 45

Selbsthilfegruppe II Mo., 19.30 - 21 Uhr
Angehörige sind herzlich eingeladen
Julius Riecken, Anmeldung ab 17.30 Uhr Tel. 730 32 23

Selbsthilfegruppe III Mo., 19.30 - 21 Uhr
Angehörige sind herzlich eingeladen
Ute Siemsen, Anmeldung ab 18 Uhr Tel. 738 64 03

Spenden erbitten wir auf unser Konto: **Erlöserkirche Lohbrügge**
Volksbank Bergedorf BIC GENODEF1HH4
IBAN DE17 2019 0109 0008 6003 40

Über Ihre Hilfe freuen wir uns sehr und danken herzlich!
Eine Zuwendungsbescheinigung wird ausgestellt.



**AUGUST-
SEPTEMBER
2016**

**SOMMER-
GRILLEN**

**NACHT
DER
KIRCHEN**

**AUF
DEN
SPUREN
BACHS**



Ev.-Luth.
Erlöser-Kirchengemeinde
Hamburg - Lohbrügge

Monatsspruch für den August:

Habt Salz in euch und
haltet Frieden untereinander!

Markus 9,50

Liebe Gemeinde,

wie wichtig und nützlich gerade jetzt im Sommer ein Kühlschrank ist, wird schon bei jedem kühlen und erfrischenden Getränk besonders klar. Und wie schnell bei einem Stromausfall oder einem Defekt des Gerätes all unsere Vorräte verderben können, wurde mir mal klar, als ich aus dem Urlaub zurückkam und unser Gefrierschrank im Keller seinen Dienst nicht mehr tat: Alles war verdorben und das Ergebnis eine Zumutung für den Geruchssinn. Was heute Kühlschrank und Gefrierfach, war früher das Salz: Seine Aufgabe war es, Lebensmittel haltbar zu machen. Salz war deshalb sehr kostbar, was nicht zuletzt der Stadt Lüneburg in ihrer reichen Schönheit noch heute anzusehen ist. Und wer das dortige Salzmuseum besucht, gewinnt einen Eindruck davon, wie groß die Mühen waren, um an den verborgenen Schatz des Salzes zu kommen. Salz tut gut, Salz ist lebensnotwendig. Und davon einmal abgesehen, schmeckt das beste Essen fade, fehlt etwas Entscheidendes ohne Salz. Und darum bringt uns salzloses Essen insgesamt ziemlich schnell aus dem Gleichgewicht. Denn unsere Muskeln können ohne Salz nicht arbeiten, und allen voran unser Herz braucht Salz, um zu pumpen. Etwas pointiert könnte man darum sagen: Salz ist Leben!

Markus spricht nun mit seinem Satz über Salz und Frieden die Art zu leben an, denn man kann ja so oder so sein Leben gestalten: „Habt Salz in euch und haltet Frieden untereinander!“. Markus meint damit: Menschen, die Christus nachfolgen, sollen das Leben, da, wo sie stecken, erhalten und fördern und den Frieden leben. Und das zuweilen auch im Gegensatz zur breiten Mehrheit.

Und: Selbstverständlich ist solch eine Art zu leben nicht, das macht Markus hier mit seinem Imperativ deutlich: „Habt Salz in euch!“. Das Leben von Christinnen und Christen bleibt demnach eine Aufgabe, allerdings eine durchaus köstliche...

Es grüßt Sie herzlich! Ihre Pastorin Ellen Drephal-Kelm

IMPRESSUM: Ausgabe August-September 2016 Auflage: 2.700 Stück,
Redaktion, verantwortlich i.S.d.P.: Pastor Thomas Reinsberg, Hanna Kortbrae, Grafik:
J. Bork; Download des Gemeindebriefes unter www.erloeserkirche-lohbruegge.de

SOMMERGRILLEN NACH DEM GOTTESDIENST IN DER GNADENKIRCHE



Am 7. und 28. August lädt
die Gnadenkirchengemeinde
im Rahmen der Sommerkirche
zum Gottesdienst ein.
Im Anschluss an den Gottesdienst gibt
es Grillwürstchen und Kartoffelsalat.
Wir feuen uns auf Sie und
auf ein gemütliches Beisammensein!

GOTTESDIENSTE

SOMMERKIRCHE LOHBRÜGGE

- So., 7.8., 10 Uhr
Gnadenkirche
Pastor Reinsberg
- So., 14.8., 10 Uhr
Auferstehungskirche
Pastor Schröder
- So., 21.8., 10 Uhr
Erlöserkirche
Musikalischer
Gottesdienst
Pastorin Glombik
- So., 28.8., 10 Uhr
Gnadenkirche
Pastorin Glombik

Gottesdienste Erlöserkirche

- So., 4.9., 10 Uhr
mit Abendmahl
Pastor Reinsberg
- So., 11.9., 10 Uhr
Pastor Reinsberg
- So., 18.9., 10 Uhr
mit Abendmahl
Pastorin Drephal-Kelm
- So., 25.9., 10 Uhr
mit Taufen
Pastor Reinsberg

GRUPPEN & KREISE

**Frauenkreis
im Clubraum**
August - Sommerpause
Mi., 7. September
15 Uhr

**Missionshandarbeits-
kreis im Clubraum**
dienstags 15 - 17 Uhr
mit Frau Busse
Tel. 739 86 64

Basargruppe
donnerstags
ab 19 Uhr
mit Frau Reinsberg
Tel. 738 83 02

Kindergottesdienst
August - Sommerpause
Sa., 3. September
10 - 12 Uhr
im Gemeindehaus

Jugendgruppe
freitags 18 - 20 Uhr
in den Jugendräumen
August Sommerpause

**Kirchengemeinde-
ratssitzungen**
Mi., 7. September
19.30 Uhr
im Clubraum

Lebendige Gemeinde

Termine & Veranstaltungen

Abendkreis für Frauen im Clubraum

- **Do. 18. August 10 Uhr**
Wir treffen uns zum Frühstück –
mit Zeit für Gespräch und Austausch.
Die entstehenden Kosten werden umgelegt.
- **Do. 15. September 15 Uhr (diesmal früher!)**
„Die Sage von der Schaumburg“
Verantwortung für ein Zwergenvolk
Vorgetragen mit Text und in Bildern von Wolfgang
Dralle und Petra von Langsdorff. Die Grafen von
der Schaumburg betrieben einst Siedlungspolitik im
Norden. Ihr Name ist in Altona noch gegenwärtig
hinsichtlich späterer Zulassung der Juden in ihren
Stadtbezirk. Die Sage spielt unmittelbar vor und hinter
der gräflichen Burg mit Blick in das Wesertal bei
Hameln. Sie vermittelt Unkenntnis des Landesherrn
über eine Höhle, in der Zwerge lebten, und versucht,
diesen Mangel zu beheben.
Eine kleine, improvisierte Bühne wird dazu aufgestellt
und das Geschehen mit Moritatenbildern verdeutlicht.

Seniorenachmittag im Gemeindesaal

- **Mi., 31. August, 15 Uhr**
Frauen der Reformation -
Ein Vortrag von Pastor Reinsberg
- **Mi., 28. September, 15 Uhr**
Wir hören von Pastorin Angelika Schmidt Interes-
santes über „Das Prinzip Apfelbaum“

Gäste sind herzlich willkommen.

Kirchenmusik



Erlöserkirche und Gnadenkirche

GEMEINDEREISE „AUF DEN SPUREN BACHS“ 25. - 30. OKTOBER 2017

„... nicht Bach, sondern Meer sollte er heißen!“ -
so Ludwig van Beethoven
Johann Sebastian Bach gehört zweifellos zu den
größten und bedeutendsten Komponisten der Mu-
sikgeschichte. Seine Werke berühren uns bis heute,
und kaum ein anderer Komponist hat durch seine
Werke in so großem Maße nachfolgende Kompo-
nistengenerationen fasziniert und beeinflusst. Auf
unserer Gemeindereise wollen wir den Spuren des
berühmten Barockmusikers, Violinisten, Organisten,
Konzertmeisters, Komponisten, Hofkapellmeisters
und Thomaskantors folgen und einige Stationen und
Wirkungsorte seines Lebens besuchen. Drei Tage
werden wir von Erfurt aus mit dem Bus die Bachorte
Thüringens bereisen, um dann nach Leipzig weiterzu-
fahren und zwei Tage die große Bachstadt erkunden.

Reiseeckdaten:

(detailliertere Informationen folgen später)

Mittwoch, 25.10.2017

Anreise mit dem Reisebus nach Erfurt und
Bezug der Unterkunft (Augustinerkloster)

Donnerstag, 26.10 und Freitag, 27.10.2017

Ausflüge mit dem Reisebus u.a. nach Eisenach
(Bachhaus, Georgenkirche) Weimar

Sonnabend, 28.10.2017

Weiterreise per Reisebus nach Leipzig, Bezug der

KIRCHENMUSIK

ERLÖSERKIRCHE

**Kirchenchor
und Kantorei**
dienstags
20 - 22 Uhr

Flöten
donnerstags
ab 14.30 Uhr

**kammerchor
lohbrügge**
in Zusammenarbeit
mit der Gnadenkirche
mittwochs 14-tägig
20 - 22 Uhr

Posaunenchor
in Wentorf
(Tel. 720 24 25)

**Sonntag,
21. August, 10 Uhr**
**Musikalischer
Gottesdienst**
Maja Winteler,
Querflöte,
Christopher Ledlein,
Orgel

Unterkunft, 18 Uhr Besuch der „Motette“ in der Thomaskirche.

Sonntag, 29.10.2017 Leipzig (Bachmuseum/-archiv)

Montag, 30.10.2017 Rückreise mit dem Reisebus nach Hamburg

Die Reise wird organisiert und begleitet von den Kirchenmusikern der



Gnaden- und Erlöserkirchengemeinde, Maja Winteler und Christopher Ledlein. **Kosten:** voraussichtlich etwa 410 Euro pro Person im Doppelzimmer, Einzelzimmerzuschlag voraussichtlich etwa 120 Euro. In den Kosten sind die Reisebusfahrten, die Übernachtungen inklusive Frühstück,

die Eintrittskosten für die gemeinsamen Besuche der Bachmuseen in Eisenach und Leipzig, der Motette sowie der Anna-Amalie Bibliothek in Weimar enthalten.

Haben Sie Interesse mitzukommen? Dann können Sie sich ab dem 1. September 2016 anmelden! Entweder tun Sie dies per mail (winteler@gnadenkirche-lohbruegge.info) oder auch per Telefon (Maja Winteler: 040 72698988). Warten Sie nicht zu lange, denn wir haben nur 44 Plätze, und bitte vergessen Sie nicht, Ihren Namen und Anschrift anzugeben.

GOSPELKONZERT

Wenn Sie Gospelmusik lieben, sollten Sie sich das Konzert der "Medical Voices" am **Sonntag, 25. September** nicht entgehen lassen. 2011 hatte sich Katrin Schaper, Mitarbeiterin des Unfallkrankenhauses Boberg etwas Besonderes einfallen lassen und einen Gospelchor ins Leben gerufen, der inzwischen auf rund 70 Aktive angewachsen ist. Vom Chefarzt bis zur Reinigungskraft kommen die Sänger und Sängerinnen und musizieren gemeinsam mit großen Engagement bei den "Medical Voices". Das Konzert beginnt um **16 Uhr**, der Eintritt ist frei.

NACHT DER KIRCHEN

Die Nacht der Kirchen macht in diesem Jahr in der Gnadenkirche Station und beginnt schon um **15.00 Uhr** mit einer musikalischen Orgelführung für Kinder. Ab **15.30 Uhr** stehen ein reichhaltiges Kuchenbuffet und viele Attraktionen zur Wahl. Um **18.00 Uhr** beginnt die Gute-Nacht-Geschichte für Kinder. Um **18.30 Uhr** beginnt dann das gemeinsame Abendessen. Weiter geht es um **19.30 Uhr** mit dem Abendliedersingen und um **20.30 Uhr** mit dem Abendsegen.

Freundeskreis der Kirchenmusik

Hamburg-Lohbrügge e.V.

www.kirchenmusik-lohbruegge.de

Spendenkonto:

Evangelische Bank

IBAN DE02 5206 0410 0006 4398 96

BIC GENODEF 1EK1

Eine Spendenbescheinigung wird auf Wunsch erteilt.



KINDERCHOR - „BEST OF“ ZUM ABSCHIED

Am Sonntag, 10. Juli gab der Kinderchor unter der Leitung von Herrn Ledlein mit den „best of“ ein kleines Abschiedskonzert. Der Chor ist in den vergangenen Jahren sehr klein geworden - zukünftig sollen nun einzelne Projekte angeboten werden, z.B. das alljährliche Krippenspiel zum Heiligen Abend. Nach dem Konzert gab es bei bestem Wetter für alle Beteiligten und Gäste ein herrliches Grillfest - allen, die dazu mit Leckereien beigetragen haben, sei herzlichst gedankt!



AG CHRISTLICH-JÜDISCHER DIALOG

Einladung zum Vortrag:

„Zwei Schwestern kämpfen,
ein Ehemann zaudert“

Mi., 14. September, 19.30 Uhr
im Petri-Saal,

Bergedorfer Schloßstraße 5.

Referentin: Boike Jacobs



Kennen wir das nicht alle? Nicht nur Brüder drängeln an die Spitze und neiden einander den Platz an der Sonne, auch Schwestern sind da nicht zimperlich und spielen gern ihre jeweiligen Vorzüge gegeneinander aus.

Im Neuen Testament sind es Marta und Maria, im Ersten Testament Lea und Rachel. Die Ältere ist die Fleißige und Zuverlässige, die Jüngere die Schöne und Bevorzugte. Auf die Spitze getrieben wird der Konflikt, wenn ein Mann hinzu kommt, in diesem Falle Jakob. Aber muss man die Geschichte wirklich so lesen? Ist Lea nur die starke Selbständige, Rachel nur die zarte Anschmiegsame? Treffen alle Beteiligten ihre Entscheidungen frei, oder werden Jakob, Lea und Rachel in Wahrheit wie Marionetten in einem großen Spiel bewegt?

Boike Jacobs wird die Fragen rund um Lea, Rachel und Jakob aus christlicher und jüdischer Sicht beantworten – mit vielen Lichtbildern und einem Glas Wein oder Saft.

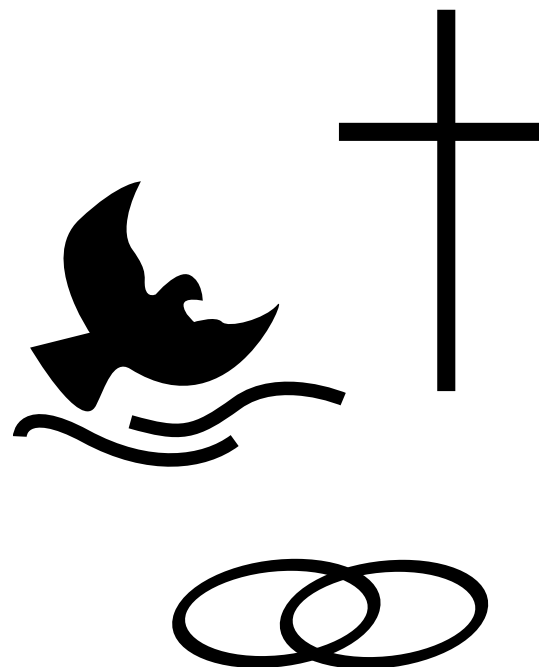
Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte am Ausgang wird gebeten.

Aus den Kirchenbüchern

IN EIGENER SACHE

Im Gemeindebrief werden regelmäßig kirchliche Amtshandlungen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchengermeinderat ihren Widerspruch schriftlich mitteilen.

Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss am **2. September 2016** vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.



GETAUFT WURDEN

Viktor Helwig
Marta Efthymia Levitskiy
Ella Carstensen
Laura Bodora
Leana Borin
Leonie Offermann

KONFIRMIERT WURDEN am 8. Mai 2016

Fill Oliver Benn
Theresa Füllgraf
Fenja Hein
Joost Huffmeier
Fiona Hummel
Laura Ashley Jagalski
Nina Joline Janßen
Ben Alexander Klüver
Mareike Sophie Lindemann
Max-Leon Mathies
Lea-Alina Mann
Gerrit Prehm
Jil Jana Prust
Ben Scharnweber
Mark Niklas Späth
Alexander Falko von Stemm
Fabien Pierre Stenner
Antonia Stender
Luca Vincent Wachner
Malte Wallbaum
Emilia Sophie Waterstradt
Paul Willem Westphal

GETRAUT WURDEN

Jeanette und Jan Klevenow
Anke und Benjamin Debacher
Sarah und Ole Becker
Jennifer und Michael Andresen
Magdalena und Christian Koops
Henrike und Henrik Lünzmann
Candice und
Marc-Alexander Helberg
Tzu-Huan Hsieh und
Jan Christian Korthman
Daniela und Eike Claas Hoberg
Franziska und Stefan Wollweber

BESTATTET WURDEN

Brigitte Hoerner, 87 J.
Lieselotte Käufel, geb. Zylla, 78 J.
Karin Bauer, geb. Döring, 71 J.
Ilse Steen, geb. Henningsen, 86 J.
Henny Hardt, geb. Schmah, 87 J.
Hilda Schewe, geb. Licht, 89 J.